



An der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen (FHÖV NRW) mit Sitz in Gelsenkirchen und Abteilungen in Duisburg, Gelsenkirchen, Köln und Münster sowie Studienorten in Bielefeld, Dortmund, Hagen und Mülheim an der Ruhr ist in der **Zentralverwaltung, Haidekamp 73, 45886 Gelsenkirchen**, - ab sofort - die Stelle für eine/einen

**Akademische/n Mitarbeiter/in
im Bereich Hochschuldidaktik
(Entgeltgruppe 13 TV-L)**

unbefristet zu besetzen.

Die Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen ist eine Einrichtung im Geschäftsbereich des Ministeriums des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen mit zurzeit ca. 10.000 Studierenden. Sie bildet an 4 Abteilungen mit 8 Studienorten den Nachwuchs der Laufbahngruppe 2.1 (früher gehobener nichttechnischer Dienst) in zwei Fachbereichen, Allgemeine Verwaltung/Rentenversicherung und Polizeivollzugsdienst, aus. Darüber hinaus wird auch ein eigener Masterstudiengang angeboten.

Aufgaben:

- Unterstützung bei der Weiterentwicklung des hochschuldidaktischen Angebotes der FHÖV NRW
- Entwicklung und Implementierung digitaler Konzepte im Rahmen des hochschuldidaktischen Zertifikatsprogramms
- Entwicklung von bedarfsorientierten Beratungskonzepten für Lehrende
- Beratung und Begleitung von Lehrenden in hochschuldidaktischen Fragen
- Organisation und Durchführung von hochschuldidaktischen Workshops
- Unterstützung bei der Weiterentwicklung des Qualitätsmanagementsystems in der Lehre

Voraussetzung ist:

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Magister, Master, Universitätsdiplom) im Bereich der Bildungswissenschaften (z.B. Medien-) Pädagogik, Erziehungswissenschaft, Erwachsenenbildung)

Erwünschte Kenntnisse und Fähigkeiten:

- Erfahrungen in der Entwicklung und Umsetzung von hochschuldidaktischen Lehrangeboten
- Teilnahmen an hochschuldidaktischen Fort- und Weiterbildungen
- Kenntnisse des hochschuldidaktischen Diskurses zur kompetenzorientierten Studiengangentwicklung sowie Interesse an der eigenen kontinuierlichen Weiterbildung in diesem Themenfeld
- Kompetenzen in den Bereichen Coaching und Beratung sowie Lehr- oder Trainingserfahrung
- Nachweisliche Kenntnisse und Erfahrungen im Coaching
- sehr gute Kenntnisse der Gesamtthematik Hochschul- und Mediendidaktik
- Freude an der Arbeit mit Hochschullehrenden
- Sehr gute methodische und konzeptionelle Fähigkeiten sowie hohe Umsetzungskompetenz
- Hohes Maß an Kollegialität und Spaß an der Arbeit im Team sowie eine ausgeprägte Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten
- hohe Kommunikations-, Kooperations- und Netzwerkfähigkeit

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Sie werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Wir begrüßen außerdem Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen oder Gleichgestellter im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX sind erwünscht.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Bewerbungen richten Sie bitte unter Angabe des Kennwortes „**Hochschuldidaktik**“ **bis zum 26.07.2018** an die

Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen
Dezernat 21.1 - Personal
Haidekamp 73
45886 Gelsenkirchen

Bitte senden Sie uns Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagefähigen und vollständigen Unterlagen ausschließlich als Fotokopien ohne Bewerbungsmappen auf dem Postweg (keine E-Mail) zu.

Bitte übersenden Sie uns außerdem zusammen mit Ihren Bewerbungsunterlagen zwingend die unterschriebene datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten (Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten gem. DSGVO).

Sollten Sie Fragen zu der ausgeschriebenen Stelle haben, wenden Sie sich bitte an

- die Leiterin des Dezernates 13,
Frau Flück, Tel.: 0209/1659-1200

oder für Fragen zum Bewerbungsverfahren und tarifrechtliche Fragen

- an das Dezernat 21.1,
Frau Reidemeister, Tel.: 0209/1659-2103
Frau Lüning, Tel.: 0209/1659-2114

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens gespeichert werden.